06.02.2017 – 08:57 Uhr

Air + Style in Innsbruck - perfektes Verschmelzen von Jugendkultur und Tourismus - VIDEO

Innsbruck (ots) -

Zwei Tage lang stand Innsbruck am 3. und 4. Februar 2017 im Zeichen des legendären Snowoard-Szene-Events: Air + Style bat mit einem grandiosen Line Up - aus sportlicher und musikalischer Hinsicht - heuer zum zweitägigen Contest. Neu war in diesem Jahr auch, dass Damen beim bedeutendsten In-City-Snowboard Event der Welt an den Start gingen. Innsbruck festigt mit Air + Style seinen Ruf als urban-alpiner "in place" bei einem jungen, sportlichen Publikum und versteht sich auch in Zukunft als Impulsgeber. Mit aufsehenerregenden Events schafft die Hauptstadt der Alpen in den kommenden Monaten weitere neue Schnittstellen zwischen Jugendkultur und Tourismus.

Der Air + Style Bewerb am 03. und 04. Februar in Innsbruck, der 2017 zum zweitägigen Festival ausgebaut worden ist, trumpfte in diesem Jahr mit einem vielfältigen Programm aus sportlichen und musikalischen Highlights auf. Nach dem 2016 vollzogenen, gelungenen Locationwechsel vom Bergisel auf das Gelände der Olympiaworld Innsbruck, gingen erstmals auch Damen beim bedeutendsten In-City Snowboard Event der Welt an den Start. Das Starterfeld der Herren geizt nicht mit großen Namen und umfasste 30 Toprider, darunter Vorjahressieger Sebastien Toutant (CAN), US Open Champion Yuki Kadono (JPN) und auch X-Games Sieger Max Parrot (CAN). Mit "Bilderbuch" und "Beginner" als Headliner von insgesamt 16 Live-Acts auf zwei Bühnen verschmelzen Snowboardevent und Musikfestival zu einem grandiosen Spektakel. Bereits im Vorfeld fand der traditionelle Skate Contest in Österreichs größter Indoor Skate Location, der Skatehalle, statt. Auf gelungene Weise spannt Air + Style damit einen Bogen zwischen Sport, Unterhaltung und Jugendkultur - und das seit über 20 Jahren. Air + Style-Gründer bzw. Europa-Geschäftsführer Andrew Hormount zählt die Erfolgsfaktoren auf: "Mit Air + Style konnten wir von Beginn an ein junges, urbanes Publikum begeistern, dessen Bedürfnisse zu Anfang gerade von Touristikern oftmals verkannt, wenn nicht sogar belächelt wurden. Coole Szene-Events, bei denen der Wintersport völlig anders und neu präsentiert wird, waren "vor" Air + Style undenkbar." Jugend für das alpine Freizeitangebot zu begeistern ist spielentscheidend "Neue, attraktive, touristische Angebote für die Jugend zu schaffen, ist für die nachhaltige Entwicklung der Tiroler Tourismuswirtschaft essentiell - sommers wie winters", betont Karin Seiler-Lall, GF Innsbruck Tourismus. Um junge Menschen vor ihren Tablets, Computern, in den Social Media Kanälen zu erreichen, brauche es noch viel mehr neue Eventformate und Veranstaltungen. "Die Erfolgsgeschichte von Air + Style zeigt aber auch eindeutig, wie sich ein derartiger Anspruch in die Praxis umsetzen lässt. Die alpin-urbane Positionierung Innsbrucks sehen wir als Auftrag gerade in diesem Segment weiter als Vorreiter zu agieren", so Seiler-Lall. Entsprechende Angebote machen Innsbruck den ganzen Winter über zum "home of freestyle": Der Skyline Park auf der Nordkette ist in weniger als 20 Minuten von der Stadt aus zu erreichen und im Kühtai lädt der KPark - mit einer der wenigen, für Wettkämpfe geeigneten Superpipes in Europa - auch internationale Snowboard-Profis nach Innsbruck. Besonders wichtig ist den Verantwortlichen auch hier die "Nachwuchsförderung" - der Beginners/Kids Park ist der Hotspot für Freestyle Neulinge und Intermediates. Mit der Unterstützung des Freeride Teams Innsbruck bzw. Flo Orley als Testimonial setzt man zusätzlich auf die Unterstützung durch in der lokalen Szene bestens vernetzte Athleten und betreibt damit auch im Freeride Bereich Jugendförderung. Innsbruck schafft weitere Szene Events: Crankworx & Co. Innsbruck stellt nicht nur mit dem Engagement für Air + Style unter Beweis, dass man hier am Puls der Zeit ist: "Schon im März steht mit "Conquer the Alps" ein weiterer Event-Höhepunkt bevor, bei dem u.a. ein Auftritt von Star-DJ Robin Schulz in der Stadt in Kombination mit chilligem und abwechslungsreichem Schnee-Erlebnis in der Axamer Lizum vor allem auf Emotion setzt", erklärt Seiler-Lall.

Was im Winter mit Formaten wie Air + Style bereits gelungen ist, soll konsequenterweise auch für den Sommer umgesetzt werden: Innsbruck wird 2017 Austragungsort für Crankworx. "Der Event ist im Bike-Bereich das, was Air + Style für die Snowboard-Szene ist: Das Szene-Event schlechthin - ein Weltklasse-Bike-Bewerb, gepaart mit einem mehrtägigen Festival für Bike-Begeisterte aus aller Welt. Innsbruck präsentiert sich so einmal mehr als der ?in place?, der durch aufsehenerregende Veranstaltungen das touristische Angebot perfekt in Szene setzt, Sogwirkung entfaltet und alpin-urbane Wow-Effekte schafft", so Seiler-Lall. Dass Innsbruck der "in place" ist, bestätigen auch Freerider Flo Orley und Trial Biker Tom Öhler - für beide bietet die Stadt Möglichkeiten, die es kaum anderswo gibt: "Schon in der Schulzeit hatte ich das Board dabei, um gleich nach dem Unterricht loszufahren", so Orley. "Im Sommer steht Crankworx genau für diesen Lifestyle - und daher freue ich mich schon jetzt, wenn sich im Juni die Bike-Community in Innsbruck trifft", so Öhler abschließend.

[Download und Einbindungsdetails] (https://www.apa-ots-video.at/video/19660dcbc68e44e8a60dcbc68ea4e87a)

Video(s) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalvideo-Service sowie im OTS-Videoarchiv unter http://video.ots.at

Rückfragehinweis:
Innsbruck Tourismus
Karin Seiler-Lall
Burggraben 3
A-6020 Innsbruck
t: +43 512 59850
www.innsbruck.info

office@innsbruck.info

Digitale Pressemappe: http://www.ots.at/pressemappe/4855/aom

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100011950/100798666 abgerufen werden.